



# GRÜNBACHER GEMEINDENACHRICHTEN

Amtliche Mitteilung

Ausgabe Winter 2016

Von Herzen wünschen wir Ihnen ein fröhliches und auch besinnliches Weihnachtsfest und einen gesunden Start ins neue Jahr!

Silvesterparty mit Riesen-  
feuerwerk

31. Dezember 2016

Neujahrsbrunch in der  
Schubertlinde

01.01.2017

Faschingsgshnas der SPÖ

05. Jänner 2017

„WURLI“ Kinderfaschingsfest

22. Jänner 2017

Gemeinderatswahlen

29. Jänner 2017



*Der Zirkus beim heurigen „Advent in Grünbach“ lockte eine große Anzahl an Besuchern an*



## INHALTSVERZEICHNIS

Verwaltung & Bürgermanagement	01 – 05
Bildung, Sport & Gesundheit	06 – 09
Kultur & Tourismus	10 – 11
Aus den Vereinen	12 – 16
Grünbach im Bild	17
Tipps & Infos	18
Aus dem Standesamt	19

*Schneeberg*  
**LAND**  
Gemeinsame Region

## Auf ein Wort



Werte Grünbacherinnen,  
Werte Grünbacher,

*„Versuchen wir, das Beste eines jeden Menschen zu erkennen - den anderen im bestmöglichen Licht zu sehen. Diese Einstellung erzeugt sofort ein Gefühl der Nähe, eine Art Geneigtheit, eine Verbindung.“*

**Dalai Lama**

Ich beginne meine Weihnachtswünsche ganz bewusst mit dieser Weisheit. In Zeiten des Populismus ist es sehr modern geworden, die Fehler der anderen zu suchen. Es ist sehr einfach über

andere zu schimpfen, dies verdeckt die eigenen Fehler und gibt das Gefühl der Erhabenheit, deshalb ist vermeintlich das Anprangern auch medial so gut zu verkaufen.

Nur wo führt das hin? Wie produktiv würde eine Firma arbeiten, in der sich alle Mitarbeiter nur gegenseitig bekämpfen? Sie würde in Konkurs gehen.

Vereinen wir unsere Kräfte und nützen wir die Stärken jedes Einzelnen.

Manchmal tut man sich schon schwer die Qualitäten der anderen zu erkennen und zu schätzen. Aber es ist der Weg zum Erfolg und einem friedlichen Miteinander.

Grünbach wurde durch einen unvergleichlichen Zusammenhalt groß, die Kameradschaft der Kumpel in den Stollen mögen uns ein Vorbild sein.

Trotz der entbehrlichen Zwistigkeiten wurde unser Advent in Grünbach sehr gut besucht. Auch die Adventkalenderaktion die zur Besinnlichkeit mahnt und der Bevölkerung zu Gute kommt, ist sehr gut angenommen worden.



Eine Initiative die ich auch in kommenden Jahren gerne weiterführen will.

Nun möchte ich Sie noch herzlichst zur Silvesterparty einladen, reichen wir uns die Hände und feiern wir gemeinsam den Schritt ins neue Jahr!

Ich wünsche Ihnen von ganzem Herzen ein frohes Weihnachtsfest im Kreise der Familie und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

Ihr  
Mag. Peter Steinwender

## Weihnachtslegende – Heinz Kahlau

*Wir sollten es versuchen,  
trotz Gans und Pfefferkuchen,  
dass Frieden wird auf Erden.*

*Mal muss das doch was werden.  
Mit Hoffnung Mut und Zuversicht,  
sonst bringt das ganze Feiern nichts.*

*Setzt euch um Tann und Fichte,  
macht nicht das Licht zunichte,  
hört auf euch zu verrenken –  
wir sollten uns beschenken  
mit Hoffnung, Mut und Zuversicht,  
sonst bringt der ganze Rummel nichts.*

**IMPRESSUM:** Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Grünbach am Schneeberg. Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Mag. Peter Steinwender; Fotocredit: Gemeinde Grünbach am Schneeberg, Ilse Teix, Peter Steinwender, Otto Schiel, FF Grünbach/Schrattenbach, Franz Holzgethan, Franz Hörmann, Rudi Gruber, JG.;

Druck: Druckerei Wograndl; Änderungen, Satzfehler und Irrtümer vorbehalten!

# Verwaltung & Bürgermanagement

## ORIENTIERUNGSBEZEICHNUNG – EINE BITTE AN DIE HAUSEIGENTÜMER!

Es wird zum Beispiel im Zuge der Hausfassadenrenovierung die Hausnummertafel abmontiert.

Auf die Wiedermontage nach Abschluss der Arbeiten wird aber dann oft vergessen.

Es haben dann unter anderem die Zustelldienste ein großes Problem mit der richtigen/reibungslosen Postzustellung.

Bitte kontrollieren Sie daher, ob Ihre Hausnummer beim Haus- oder Grundstückseingang noch deutlich sichtbar vorhanden ist.

Sollte dies nicht mehr der Fall sein, sorgen Sie bitte dafür, dass eine neue Hausnummer angebracht wird.

Beim Neukauf einer Hausnummertafel beachten Sie, dass unter der Hausnummer auch der Straßename ersichtlich ist.

Sie können eine neue Hausnummertafel auch über das Gemeindeamt/Herr Feuchtinger unter 02637/2200–14 oder [bauamt@gruenbachschneeberg.gv.at](mailto:bauamt@gruenbachschneeberg.gv.at), zum Preis von derzeit Euro 23,23 (inkl. 20% MWSt.) bestellen.

## TRINKWASSERINFORMATION 2016

Die Marktgemeinde Grünbach am Schneeberg ist Betreiberin der örtlichen Wasserversorgungsanlage. Gemäß § 6 Abs. 1 der Trinkwasserverordnung, BGBl. II Nr. 304/2001 idGF., hat der Betreiber einer Wasserversorgungsanlage (WVA) die Abnehmer über die aktuelle Qualität des Wassers zu informieren. Nach § 6 Abs. 2 der vorzitierten Verordnung sind die Abnehmer einmal jährlich zumindest über die Analysergebnisse folgender Parameter – in der in Klammer angeführten Einheit – zu informieren:

- „Nitrat“ (mg NO<sub>3</sub>/l)
- „Pestizide“ (mg/l) unter Angabe der Stoffe, die

quantitativ erfasst wurden; liegt der Gehalt aller untersuchten Pestizide unter der Bestimmungsgrenze, so hat die Angabe „Pestizide im untersuchten Umfang nicht bestimmbar“ zu erfolgen.

- Wasserstoffionenkonzentration (pH-Wert)
- Gesamthärte °dH
- Carbonathärte °dH
- Kalium, Kalzium, Magnesium, Natrium, Chlorid und Sulfat (mg/l)

Aufgrund dieses gesetzlichen Auftrages wird über unserer Wasserversorgungsanlage das Nachstehende berichtet:

Name Wasserspender	Nitrat als NO <sub>3</sub> in mg/l	Zul. Höchst-konzentration mg/l
1 Quellgruppe Miesenbach	11	50
2 Schramböckquelle	9,9	50
3 Geländestollenquelle	17	50
4 Quellgruppe Hornungstal	9,0	50
5 Johannesstollenquelle	6,4	50
6 Hohe Wand Quellen	11	50
7 Ortsnetz Tiefzone	6,5	50
8 Ortsnetz Hochzone	12	50

Eine Untersuchung auf Pestizide war im Jahr 2016 nicht erforderlich.

Bitte haben Sie Verständnis, dass in dieser Information nur die vom Gesetz geforderten Analysergebnisse angeführt sind.

Jeder Wasserspender wird natürlich noch auf eine Reihe anderer Parameter hin untersucht.

Die Anführung der Analysergebnisse all dieser Parameter würde den Rahmen dieses Berichts sprengen.

Die Information über weitere Parameter erfolgt auf schriftliche Anfrage des Verbrauchers.

Die Bekanntgabe erfolgt durch schriftliche Information.

## HERZLICHE WEIHNACHTSWÜNSCHE ...

Sehr geehrte Grünbacherinnen und Grünbacher !

Unsere sehr gut organisierte und erfolgreiche Gemeindeveranstaltung „Advent in Grünbach“ ist vorbei und in Kürze haben wir Weihnachten und den Jahreswechsel!

Auch wenn bedauerlicherweise erzwungene Gemeinderatswahlen vor der Tür stehen, möchte ich alle politischen verantwortlichen bitten, der besinnlichen Zeit Rechnung zu tragen.

Ich bin überzeugt, dass im Jänner noch genug Zeit für politische Profilierung vorhanden ist und nicht alle GrünbacherInnen Hochglanzprospekte einer wahlwerbenden Partei herbei sehnen.

In diesem Sinne darf Ich Ihnen und Ihren Liebsten ein besinnliches, fröhliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr wünschen.

Ihr  
Otto Schiel  
Vizebürgermeister



**DER PELLETS HÄNDLER IN IHRER REGION**

**pellets1one**  
für natürliche wärme.

[www.pelletsone.at](http://www.pelletsone.at)

Franz Heuer / 2813 Lichtenegg / T 02622 93 232 / office@pelletsone.at

**Elektro & Holz**

**Tisch Wolfgang**

**Elektroinstallationen**

**Blitzschutz ⚡ SAT - Anlagen**

**[wtisch@dialog-gruppe.at](mailto:wtisch@dialog-gruppe.at)**

**0664 / 412 34 89**

**Schneeräumung - Häckseldienst**

**Problembaumbeseitigung**

REINHALTEVERBAND **GRÜNE TONNE** NEUNKIRCHEN  
Recycling- u. Kompostierungsgesellschaft m. b. H.



### Änderungen bei der (Mit-)Sammlung von Klein-ElektroAltGeräten in der **GRÜNEN TONNE** (Wertstofftonne)

Bisher konnte man alle Klein-ElektroAltGeräte,  
die nicht mehr Re-Use-fähig waren, in der **GRÜNEN TONNE** mitsammeln.  
Diese wurden dann im Sortierwerk aussortiert und der stofflichen Verwertung zugeführt.

Bei vielen Elektrogeräten der neuen Generation sind aber nun Batterien/Akkus fix verbaut.  
Daher dürfen diese Klein-ElektroAltGeräte nicht mehr in der **GRÜNEN TONNE** mitgesammelt werden!

**JA**  
➔  
Klein-ElektroAltGeräte ohne  
(verbauter) Batterie/Akku



**NEIN**  
⊘  
Klein-ElektroAltGeräte mit  
(verbauter) Batterie/Akku  
↓  
Zur Problemstoffsammlung!

Raiffeisen  
Meine Bank in Grünbach



**Das Team der Raiffeisenbank Grünbach wünscht  
schöne Feiertage und viel Erfolg im Jahr 2017**



PEUGEOT

## Autohaus Erich ZAUDER GmbH

2734 Puchberg, Neunkirchnerstr. 7a  
Tel.: 02636/2312-0 [www.zauder.at](http://www.zauder.at)



SUZUKI

Vertragshändler von PEUGEOT und SUZUKI Kraftfahrzeugen

### •Wartungen und Reparaturen aller Marken

- Fehlercodeauslesung etc. mit modernster Technologie von Bosch für "Fremdmarken"
- Wartungen oder Reparaturen wenn gewünscht mit "Nachbauteilen" zu günstigen Preisen
- 6+ Jahresinspektion zum günstigen Fixpreis
- §57a Überprüfungen für ein- und mehrspurige KFZ incl. Hänger bis 3.500Kg höchstzulässiges Gesamtgewicht
- Moderne Prüfstraße mit Rüttelplatte und neuem Achsvermessungscomputer
- Fahrwerksvermessung und Tieferlegungen
- Einbau und Reparatur von Standheizungen
- Klimaanlagenservice und Reparatur mit speziellem Lecksuchsystem auch R1234yf
- kostenlose KFZ- Mobilitätsgarantie und Wagenaussenwäsche bei Wartungen
- kostenloser elektronischer Batterietest bei Wartungen oder Frühjahrs-/Wintercheck
- Reifenhotel all inklusive
- Abschleppdienst mit eigenem LKW
- Direktverrechnung mit Versicherungen
- Frontscheibenreparaturen (kostenlos für Kaskoversicherte)
- Scheibentausch zum Fixpreis
- Karosserieservice und Lackierung
- Kleinschadenreparatur "Spot Repair" zum Fixpreis
- Unterbodenkonservierung mit Spezialwachs incl. vorheriger Reinigung zum Fixpreis von nur € 152,-
- 24h- Nachtannahme mittels sicherer KeyBox
- Leihwagen und Autovermietung
- Abgas- Plaketten (zur Zeit gesetzlich für LKW vorgeschrieben)
- Versicherungsservice
- Reparaturfinanzierung (zahlen sie zinsfrei z.B.: ihre Reparatur in 12 kleinen Monatsraten)
- uvm.... Fragen Sie uns

### Jahresservice 6+



€ 139,90

Mit Überprüfung §57a € 169,90



## Car Wash Zauder

Pflegen Sie Ihr Fahrzeug mit der neuesten und lackschonenden Technologie von

neu! AUTOWASCHANLAGE neu!  WashTec



## Bildung, Sport & Gesundheit

### BÜRGERMEISTER MAG. PETER STEINWENDER BERICHTET...

#### Baubeginn so rasch wie möglich!

Die Vorbereitungen zum „Hauptplatz neu“ Projekt sind abgeschlossen.

Alle Vertragspartner warten auf die Umsetzung.

Im letzten Jahr wurden viele Fragen zur Umsetzung des „Hauptplatz neu“ Projekts geklärt und für Grünbach sehr gut verhandelt. Das Gebäude fügt sich in den Hang ein und bietet ausreichend Platz für eine moderne Billa-Filiale und auch die Sparkasse wird integriert. Aus das Problem mit der Anlieferung und den Parkplätzen konnte gelöst werden. Der neu entstehende großzügige Platz wird in Zukunft auch als Markt und Veranstaltungsplatz genutzt.

Soweit sind die Vorarbeiten abgeschlossen. Bei der Gestaltung des Dorfplatzes vor dem Gebäude und dem Spiel- und Parkbereich hinter dem neuen Billa werden alle GrünbacherInnen noch eingeladen mitzuwirken.

Durch die neue Gemeinderatswahl konnten wir jetzt nicht die notwendigen Grundstückskäufe durchführen, wodurch ein Baubeginn 2017 fast unmöglich gemacht wurde.

Die Zeit drängt, denn der derzeitige Zustand ist kaum tragbar. Alle Verhandlungspartner sind sich einig und sind an einer raschen Umsetzung nach der Wahl interessiert.

Als zweite Ausbaustufe ist in Planung, das alte Postgebäude zu renovieren und dort Platz für einen Gastronomen zu schaffen. Unser Ortszentrum soll weiter belebt werden und der Verbleib des Nahversorgers gesichert werden.



## ADVENT IN GRÜNBACH 2016

Am ersten Adventwochenende fand wieder der Grünbacher Advent am Platz vor der Schule, in der Barbarahalle und in der Pfarrkirche statt.

Dieses Jahr gab es unter der Leitung von Bürgermeister Mag. Peter Steinwender einige Änderungen bzw. neue Attraktionen:

So konnte unser Vizebürgermeister Otto Schiel am Samstag einen Weihnachtzirkus von Zirkus PIKARD organisieren, der nicht nur die Kinderaugen zum Strahlen brachte, sondern auch zahlreiche Erwachsene mit in den Bann riss.

Die Barbarahalle wurde neu gestaltet und die Darbietungen der Musiker, Sänger und Kinder der Musikschule haben den Grünbacher Advent stimmungsvoll umrahmt.

Kunsthandwerk vom Feinsten gab es zu bestaunen und zu erwerben: Krippen und Holzschnitzereien von unserem Grünbacher Künstlerpaar Heissenberger-Kamper, Dr. Christian Karner präsentierte seine Holzschnitzarbeiten, Bastelarbeiten von den Kindern der Schulen über Naturseiden- und Wollprodukte bis hin zu handgefertigte Schmuck, kleinen Weihnachtsgeschenken und Kosmetikprodukten spannte sich der Bogen.

Für die Kinder gab es wieder ein umfangreiches Programm:

Neben der feierlichen Adventkranzweihe in der Kirche organisierten nun schon traditionell Heidi Hohegger und Ilse Teix wieder die Adventwanderung zum Lagerfeuer mit Würstel- und Marshmallow-Grillen und das Weihnachtsbasteln in der Christkindlwerkstatt.

Eine weitere neue Attraktion war die Ausstellung der selbstgebauten Modelleisenbahnen (Schneebergbahn uvm.) von Dkfm. Dr. Heinz Petzmann, die nicht nur von den Jüngsten begeistert



bestaunt wurde.

Höhepunkt war aber natürlich wieder der Nikolaus mit den Perchten (*D'JUXTEIFL*).

Kulinarisch wurde man mit Köstlichkeiten im Adventcafé und an den Ständen verwöhnt.

Das traditionelle Adventsingen in der Kirche durfte natürlich auch nicht fehlen.

Auch die Schaustollen-Führungen wurden wieder angeboten.

Zum Abschluss ist zu erwähnen, dass eine solche Veranstaltung nicht alleine organisiert werden kann.

Nur, wenn alle Beteiligten wie Vereine, Institutionen, Schulen, Pfarre und Gemeinde zusammenarbeiten, kann so ein vorweihnachtliches Fest entstehen.

Vielen Dank auch an den Spender der Christbäume Oliver König und Gertrude Nötsch.

**Bürgermeister Mag. Peter Steinwender bedankt sich herzlichst bei allen die mitgearbeitet und mitgestaltet haben.**

## HAUS & GARTENSERVICE

# ZIMMERMANN



Tel. 0680 / 2322472

garten-und-hausservice.at

 **DEMOLSKY**  
PRO BÜRO  
... der perfekte Service!

**Bürotechnik und Bürosoftware**

Sparkassenplatz 2  
2640 Gloggnitz

+43 2662 42723  
www.demolsky.at

## ASYLWERBER BEIM BERGERWIRT WERDEN ERHEBLICH REDUZIERT!

Bürgermeister Peter Steinwender lud LR Maurice Androsch zum Gespräch.

Seit geraumer Zeit häuften sich Vorfälle mit Asylwerbern.

Bgm. Peter Steinwender reagierte rasch und konnte nun in konstruktiven Gesprächen eine Reduzierung erreichen!

Beschwerden über Asylwerber, die sich nicht ordentlich benommen hatten, wurden immer lauter. So wurde an den Zughaltestellen des Öfteren randaliert, es kam zu Handgreiflichkeiten und GemeindegliederInnen wurden angepöbelt.

Seit Juni 2016 ist Bgm. Peter Steinwender mit dem Land NÖ in engem Kontakt, um die Situation zu verbessern. Er traute seinen Augen nicht, als er sah, dass Bautätigkeiten beim Bergerwirt im Laufen waren. Seine sofortige Recherche ergab, dass vom Land NÖ eine Baugenehmigung erteilt wurde, ohne die Gemeinden Grünbach und Puchberg darüber zu informieren.

Durch die guten Kontakte zum zuständigen Landesrat Maurice Androsch vom Land Niederösterreich, konnte ein rascher Termin erreicht werden. Nach

Vorgesprächen kam am 10. November der Landesrat nach Grünbach zum Gipfelgespräch. LR Androsch zeigte für die Sorgen der Grünbacher Bevölkerung großes Verständnis und sagte Bürgermeister Steinwender eine erhebliche Entlastung zu. So wird in einer Sofortmaßnahme umgehend der Bewohnerstand beim Bergerwirt um 10 Asylwerber reduziert und in weiterer Folge der Stand auf maximal 39 Asylwerber festgelegt. Diese Zahl bezieht sich auf das gesamte Gebäude, unabhängig von der Gemeindegrenze! Weiters wurde zugesagt, dass auf die Asylunterkünfte besonderes Augenmerk gelegt wird. Bgm. Peter Steinwender: „Mit der Reduktion auf einen Höchststand von 39 Asylwerbern beim Bergerwirt wurde ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Situation gesetzt“.



## BLEIB AKTIV ZENTRUM DES ROTEN KREUZES IN NEUNKIRCHEN

Immer mehr Menschen sind betroffen: Ältere Personen brauchen Betreuung, die Angehörigen sind aber oft selbst berufstätig und können die notwendige Zeit für die Betreuung nicht aufbringen. Das Rote Kreuz bietet die Lösung: Im neuen Tagesbetreuungszentrum mitten im Stadtzentrum von Neunkirchen werden SeniorInnen tagsüber betreut und gepflegt. Auch Ärzte und Therapeuten bieten im neuen Bleib Aktiv Zentrum ihre Dienste an. So sind die Klienten in besten Händen und unter Gleichgesinnten, bis sie am Abend wieder von ihren Angehörigen abgeholt werden.

Im Bleib Aktiv Zentrum im Zentrum von Neunkirchen werden SeniorInnen Montag bis Freitag von ausgebildeten diplomierten Krankenschwestern und Altenfachbetreuern von 7-19 Uhr betreut. Neben Therapien, Stärkung der Motorik und geistigen Fitness

steht auch Spiel und Spaß im Vordergrund. Das heißt am Nachmittag bleibt auch genug Zeit, um bei einer Tasse Kaffee Neuigkeiten auszutauschen oder eine Runde Karten zu spielen.

Die Ordinationsgemeinschaft besteht derzeit aus 2 Ärzten, 3 Therapeuten und 1 Yogatrainerin, die ihre Dienste nicht nur den Klienten des Bleib Aktiv Zentrums, sondern auch der breiten Bevölkerung anbieten. Während man im Wartebereich also auf seinen Termin wartet, können die Kinder in der Kinderspiel-ecke oder auch mit dem ein oder anderen Senior eine Runde, Mensch ärgere dich nicht“ spielen.

**Gerne laden wir zu einem kostenlosen Schnuppertag ein und stehen für weitere Rückfragen unter 0664/321 4040 zur Verfügung.**



*Bleib Aktiv Zentrum*



*Mitarbeiter des Bleib Aktiv Zentrums*

Die MitarbeiterInnen des Roten Kreuzes wünschen Ihnen besinnliche Weihnachtsfeiertage und Zeit für die Menschen, die Sie gerne haben und die Dinge, die Sie gerne tun! Rutschen Sie gut in ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017!

## Kultur & Tourismus

### SO KLINGT ´S IM SCHNEEBERGLAND

#### Volksmusikalischer Treffpunkt in Grünbach

Im Landgasthof „Zur Schubertlinde“ ging bereits zum 28. Mal das Sänger- und Musikantentreffen über die großartig besetzte Bühne. Rudi Gruber und Martin Bramböck sorgten für besondere musikalische Schmankerl aus dem Schneebergland. Volksmusikalische Leckerbissen boten einen besonderen Ohrenschauspiel, was die zahlreichen Besucher im vollbesetzten Wirtshaussaal besonders erfreute.

So beeindruckten die Grünbacher Bläser in ihrer bekannten hohen Qualität. Robi Haring und Wolfgang Apfler spielten gemeinsam mit Martin Bramböck auf ihren Alphörnern, was beim Publikum für besondere Begeisterung sorgte. In einer besonderen Besetzung feierte die Holzhaufensaiten Musi ihr Debut. Die Familien Bramböck und Pürzl spielten auf ihren Streichinstrumenten gemeinsam mit Eva Bauer auf der Harfe.

Einen absoluten Volltreffer landeten die Organisatoren mit der Gastgruppe aus Kärnten. Unter der Leitung von Horst Moser reiste das Quintett Land Kärnten an. Die Gruppe verstand es mit ihrem wunderba-

ren Gesang das Publikum zu begeistern. Traditionelle Kärntner Lieder standen dabei ebenso am Programm wie Melodien aus Slowenien oder auch Italien. Typisch dafür war die Alpe Adria Schnasn.

Beschwingt und humorvoll führten Martin Bramböck und Rudi Gruber durch das Programm. Zwischendurch gab es immer neben heiteren Geschichten auch Informationen über die kulturellen Aktivitäten im Schneebergland.



*So klingts im Schneebergland 2017*

### AUSFLUG DER GRÜNBACHER THEATERGRUPPE



Als kleine Belohnung für die mühevollen Arbeit lud die Grünbacher Theatergruppe Anfang November zu einem Ausflug in die Oststeiermark.

Die Aufführungen der Theatergruppe waren die Top Ereignisse des heurigen Sommers. Bekanntlich haben die Schauspieler rund um Regisseur Rudi Gruber das Stück „Der Kurschatten“ dreimal völlig ausverkauft, gespielt. Nun galt es Danke zu sagen, und das tat man mit einem kleinen Ausflug.

Zunächst steuerte die Truppe den Bezirk Hartberg

an und fuhr zum Harter Teich. Dieser idyllisch gelegene Naturteich bot die optimale Kulisse für ein Gruppenfoto. In der Harter Teichschenke, ein traditionsbewusstes Heurigenlokal, nahm man schließlich Platz zum Gansl essen. Selbstverständlich durfte der passende Wein nicht fehlen.

Die schwere Kost war die beste Grundlage für die anschließende Weinverkostung im Bergstadl Bad Waltersdorf. Hier genoss man herrliche Tröpferl und die ausgelassene Stimmung der Reisegruppe war unübersehbar. Übrigens ist man bereits auf der Suche nach einem geeigneten Stück für das Sommertheater 2018.

## MARTIN BRAMBÖCK ERHIELT AUSZEICHNUNG BEIM ADVENTSINGEN IN DER PFARRKIRCHE — MGVS

Das traditionelle Adventsingen war vor Jahrzehnten der Ursprung des Grünbacher Advents. Natürlich durfte auch heuer dieses stimmungsvolle Ereignis nicht fehlen. Der MGVS „Glück Auf“ Grünbach lud sich zu dieser Veranstaltung die Familienmusik Bramböck und ein Posaunenensemble der Musikschule Schneebergklang ein. Wunderbare Advent- und Weihnachtslieder standen am Programm. Zwischendurch brachte Franz Krismer heitere und nachdenkliche Geschichten zur Advent- und Weihnachtszeit.

Obmann Harald Gruber bedankte sich bei den treuen Besuchern dieser Veranstaltung und durfte gemeinsam mit Markus Winkler als Mitglied der Landesleitung des Sängerbundes für Wien und NÖ zwei

Ehrungen vornehmen. Helmut Slavik beendete seine aktive Tätigkeit beim Chor und erhielt Dank und Anerkennung für langjährige Mitgliedschaft. Der Chorleiter Martin Bramböck wurde für seine mittlerweile 15 jährige Tätigkeit mit der Chorleiternadel in Silber ausgezeichnet. Martin Bramböck übernahm 2001 die musikalische Leitung des Grünbacher Traditionsvereins und ist seither für viele Erfolge des Chores verantwortlich. Obmann Gruber bedankte sich für sein unermüdliches Engagement, das Martin Bramböck neben seinen vielen Tätigkeiten auf sich nimmt.

Der MGVS Glück Auf Grünbach wünscht allen Grünbacherinnen und Grünbachern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2017.



Die Mitwirkenden



Martin Bramböck erhielt die Silberne Chorleiternadel

# PAULISCHIN

Bargeldlos tanken in Puchberg, Weikersdorf und Tribuswinkel

Holen Sie sich Ihren  
persönlichen Tankschlüssel und fragen Sie nach unseren Rabatten

**Kontakt:** Herr Eichberger

02636/23 18 23 oder [office@paulischin.com](mailto:office@paulischin.com)

## Aus den Vereinen

### FREIWILLIGE FEUERWEHR GRÜNBACH/SCHRATTENBACH

#### EINSÄTZE:

1.) Am 12.07.2016 wurden wir von der BAZ Neunkirchen gegen 18:40 Uhr gemeinsam mit den Feuerwehren Puchberg am Schneeberg und Willendorf zu einem Verkehrsunfall mit Menschenrettung zum Bahnübergang Spitzgraben alarmiert. Bei unserem Eintreffen bot sich folgendes Bild:

Ein mit drei Personen besetzter Kleinbus ist aus unbekannter Ursache gegen das dort befindliche Buswartehäuschen gedonnert. Im Fahrzeug befanden sich keine Personen mehr. Der schwerverletzte Lenker, sowie die beiden anderen Fahrzeuginsassen wurden durch die anwesenden Ersthelfer bereits erstversorgt. Wir übernahmen bis zum Eintreffen der Rettungskräfte des Roten Kreuzes die weitere Versorgung der verletzten Personen. Des Weiteren wurde der Brandschutz sichergestellt und auslaufende Betriebsstoffe gebunden. Während des Einsatzes wurde eine örtliche Umleitung eingerichtet.

Die verletzten Personen wurden mit Verletzungen unbestimmten Grades in das Krankenhaus abtransportiert.



2.) In den Nachtstunden des 21.7.2016 nahm ein besorgter Mitbürger Brandgeruch wahr und so wurden wir in der Folge von der BAZ zu einem Brandverdacht alarmiert. Es wurde von uns Nachschau gehalten. Da wir jedoch keinen Brand ausfindig

machen konnten, konnte kurze Zeit später Entwarnung gegeben werden, wir wieder ins Feuerwehrhaus einrücken und die Einsatzbereitschaft herstellen.

3.) Am Freitag, den 18.11.2016, wurden wir gegen 10:38 Uhr von der Bezirksalarmzentrale Neunkirchen zu einem Verkehrsunfall im Ortsgebiet von Grünbach alarmiert. Aus uns unbekanntem Gründen stießen zwei Fahrzeuge auf der B26 knapp unterhalb der Ausfahrt des Feuerwehrhauses zusammen. Beim Zusammenstoß wurden beide Fahrzeuge **s t a r k b e s c h ä d i g t**. Eine Lenkerin wurde bei diesem Verkehrsunfall unbestimmten Grades verletzt. Die verletzte Person wurde vom anwesenden Rettungsdienst versorgt und anschließend ins Krankenhaus verbracht. Für die Dauer des Einsatzes musste die B26 zwischen der Raiffeisenbank und der Schule gesperrt werden. Eine örtliche Umleitung wurde eingerichtet. Nach knapp einer Stunde war der Einsatz beendet und konnten wir wieder ins Feuerwehrhaus einrücken und die Einsatzbereitschaft herstellen.



Im Zeitraum 01.01.2016 bis 23.11.2016 sind wir zu insgesamt 2 Brandeinsätzen und 8 technischen Einsätzen ausgerückt.



Die Freiwillige Feuerwehr  
Grünbach / Schrattenbach informiert



# SICHERE FEIERTAGE



**2 Sekunden**

In nur sechs Sekunden...



**4 Sekunden**

... kann sich ein trockener Christbaum...



**6 Sekunden**

... mit einer Stichflamme entzünden!



## SICHERHEIT

Elektrische Beleuchtung birgt deutlich weniger Gefahren als offene Flammen.



## ABSTAND

Aufstellort von Kerzen: Abstand zu Vorhängen, Möbeln etc. beachten. Nicht brennbare Unterlage verwenden.



## LÖSCHMITTEL

Halten Sie einen Feuerlöscher, einen Kübel mit Wasser oder eine Löschdecke bereit.



## NOTRUF 122

Im Notfall rufen Sie sofort die Feuerwehr: Notruf 122.

Verwendung nur für Österreichische Feuerwehren! Kostenlos. Alle Rechte vorbehalten.

Plakat online selbst gestalten auf [www.feuerwehr.at](http://www.feuerwehr.at)

**FEUERWEHR.AT**

Das offizielle Magazin des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes

## KINDERADVENT FACKELWANDERUNG

Die KINDERFREUNDE organisierten gemeinsam mit der JG Grünbach eine Kinderadvent Fackelwanderung am Freitag, 2. Dezember.

Los ging es um 17:00h vom Volksheim/Sportplatz Grünbach.

Viele Kinder fanden sich ein und marschierten bedächtig mit der Fackel in der Hand durch den leicht verschneiten Wald. Es war ein sehr ruhiges Wandern und man fühlte sich in eine frühere Zeit versetzt, in der es keine Straßenlater-

nen oder sonstigen Lichtpunkte gab.

Im Volksheim angekommen, bauten das leckere Schokofondue und der Kinderpunsch so richtig auf. Bei stimmungsvollem Licht wurde dann auch noch eine Weihnachtsgeschichte vorgetragen.

Die Kinderfreunde und die JG Grünbach bedanken sich für die Teilnahme, und hoffe, dass es allen Kindern gut gefallen hat.



## URHOF20 WÜNSCHT FROHE WEIHNACHTEN!

Urhof20 bedankt sich bei allen Initiativen 2016, die zur Erhaltung der historischen Kulturstätte von Grünbach am Schneeberg beigetragen haben und wünscht allen Grünbacherinnen und Grünbachern FROHE WEIHNACHTEN und einen friedlichen und lichtvollen Jahresausklang!

Wir freuen uns auf das gemeinsame Silvesterfest: Ab 18Uhr im Urhof20 mit Keleven - Konzert ab 19:30 Uhr und gemeinsamer Fackel- und Laternenwanderung zum Sportplatz ab 21Uhr.

Herzlichst Bea von Schrader und das Urhof20-Team



## NEUES VON DEN PENSIONISTEN

In wenigen Tagen ist das Jahr 2016 Geschichte. Ein Jahr mit Höhen und Tiefen und ein Sommer der keiner war. Schon Rudi Carell hat gesungen: „Wann wird's mal wieder richtig Sommer? Ein Sommer wie er früher einmal war!“.

Die Turn und Tanzstunden sind immer gut besucht gewesen und so manch neues Gesicht sieht man bei der einen oder anderen Stunde. Die Ausflüge 2016 fanden großen Anklang, waren doch die Busse immer voll besetzt. **Ein Dankeschön für die rege Teilnahme!**

### Rückblick 2016 Pensionisten:

Der Ostermarkt Reichenau, die Mutter- und Vaterschaftsfahrt zur Valentino Speisemanufaktur mit Grazer Stadtbummel, Besuch der Raimund Festspiele in Gutenstein – Der Diamant des Geisterkönigs. Die Schifffahrt am Neusiedlersee mit Grillspezialitäten, Weinverkostung an Bord, ein Besuch der Winzergemeinde Rust durfte nicht fehlen. Der Abschluss in der Ilmitzer Pusztascheune wo sich die Ilmitzer Pensionisten mit all ihren Altbürgermeis-

tern zu uns gesellten. Die Faustis sorgten nicht nur an Bord des Schiffes sondern auch in der Pusztascheune mit viel Humor und Musik für beste Stimmung. **Danke an euch beide: Markus und Thomas.**

Auch ein großes Dankeschön an die Naturfreunde Grünbach für die Renovierung der Bankerln, die von der „Alten Generation“ gerne benutzt werden. Danke an Malermeister Brandstätter, der die Farbe zur Verfügung gestellt hat.

Mit der Weihnachtsfeier am 09.12.2016 und dem Besuch des Weihnachtsmarktes in Eisenstadt am 16.12.2016 fing dann auch für uns die ruhige und stille Zeit in diesem durchgebeutelten Jahr an. Es ist dann aber auch die Zeit für Gespräche, Anregungen und Wünsche für das nächste Jahr. Die Planungen sind schon in vollem Gange für die Ausflüge 2017.

In diesem Sinne wünsche ich Euch ein besinnliches ruhiges Weihnachtsfest und einen guten Rutsch, **Gesundheit für das Jahr 2017.**

Ihr Josef Diemer  
Reiseleiter

**BRANDSTÄTTER**  
FASSADEN, DÄMMUNGEN, SANIERUNGEN  
SV Grünbach gegr. 1924



**Kick' mit!**

Der **SV Grünbach**

sucht sportbegeisterte Mädchen und Burschen,  
die gerne dem runden Leder nachjagen!

Interessiert?

Eingeladen sind alle Nachwuchsfußballer/ -innen im Alter von 3-9 Jahren, die Freude an Bewegung und im Umgang mit dem Ball haben. Der Spaß der Minikicker steht bei der wöchentlichen Übungsstunde ganz klar im Vordergrund.

Wann: jeden Mittwoch, 17:00 – 18:00 Uhr,

Wo: Barbarahalle Grünbach

Anmeldung bei Martin Berger  
Tel.-Nr. 0699/17160185  
Mail: mdberger23@yahoo.de



**Grünbacher SILVESTERFEST 2016/17**

**PROGRAMM**

- 16:00 Uhr ist der Sportplatz geöffnet und wartet mit Kaffee & Mehlspeisen.
- 18:00 Zusammentreffen im Urhofzo, Musik und Tanz für Groß und Klein
- 20:30 Kinder basteln Laternen (Bitte auch gerne welche mitbringen, wenn vorhanden)
- 21:00 Akustisches Live Konzert von KELEVEN  
gemeinsame Laternen- und Fackelwanderung zum Sportplatz
- 21:00 Partybeginn Sportplatz  
Am Abend gibt es verschiedene Bereiche: Von Kinderdisco über „Partyraum“, bis hin zur gemütlichen Schankausschank und Feuerstelle haben wir versucht, alle Generationen von Jung bis Alt anzusprechen.
- 22:00 Klein gehaltenes Kinderfeuerwerk, damit auch die Jüngsten unter uns, die es vielleicht bis Mitternacht nicht durchhalten, etwas vom Zauber des Feuerwerks erleben.

**DAS HIGHLIGHT UM MITTERNACHT IST EIN RIESENFEUERWERK!**



# Selbstverteidigung für Damen & Mädchen



## Wo und Wann:

ab Jänner 2017  
Barbarahalle Grünbach

## Wir bieten:

Unser Selbstverteidigungsprogramm ist speziell auf die Möglichkeiten und Bedürfnisse von **Frauen und Mädchen ab 14 Jahre** zugeschnitten und entwickelt. In den Übungseinheiten (a 2 h) werden Abwehr- und Schutztechniken anhand von praktischen Übungen durchgeführt und für den Anwendungsfall verinnerlicht.

## Kosten:

10 Stundenblock ...	EUR 85,- (statt EUR 100,-)
20 Stundenblock ...	EUR 160,- (statt EUR 180,-)
30 Stundenblock ...	EUR 230,- (statt EUR 260,-)

Weitere Info unter [gerhard.muehlhofer@aon.at](mailto:gerhard.muehlhofer@aon.at)  
Anmeldungen unter: [office@phoenix-trc.at](mailto:office@phoenix-trc.at)

Gerhard Mühlhofer: 0650/2651962  
Thomas Ramser: 0676/9269259

# Advent in Grünbach 2016

Impressionen vom Advent in Grünbach 2016



## Tipps & Infos

### CHRISTBAUMENTSORGUNG 2017

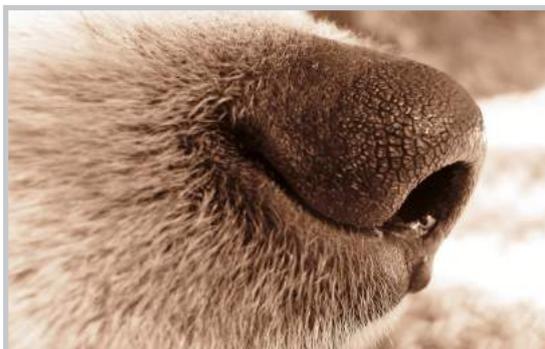
Ihr Christbaum—ohne Schmuck und ohne Behang—

wird ab 09. Jänner 2017

kostenlos entsorgt. Stellen Sie Ihren Christbaum am Abholtag  
bis spätestens 08:00 Uhr vor Ihre Liegenschaft!



### \*\* AN ALLE HUNDEBESITZER \*\*



Sehr geehrte GemeindegängerInnen,

die **Hundesteuer 2017** wird mit dem **01. Quartal** vorgeschrieben. Bitte **ZU- UND ABGÄNGE** an Hunden gegenüber dem Vorjahr unbedingt bis **spätestens 10. Jänner 2017** im Gemeindeamt melden!

### HEIZKOSTENZUSCHUSS NÖ 2016/2017

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2016/2017 in der Höhe von € 120,- zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes **bis 30. März 2017** beantragt werden.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten:

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/

Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

**Telefonische Auskünfte über den Heizkostenzuschuss erhalten Sie beim Bürgerservice-Telefon: 02742 / 9005-9005**



### VEREINSMEISTERSCHAFT SCHICLUB GRÜNBACH/SCHRATTENBACH

Die Vereinsmeisterschaften des Schiclub Grünbach-Schrattenbach finden am 19. Februar 2017 in Puchberg-Losenheim statt.

Auskünfte / Nennung:

persönlich - Reini´s Espresso, Hauptplatz, Grünbach ,  
per Email - [gerhard.trimmel@gmx.at](mailto:gerhard.trimmel@gmx.at) oder [frais-kölbl@aon.at](mailto:frais-kölbl@aon.at)  
telefonisch - Obmann G.Trimmel 0664/2243980

# Aus dem Standesamt

## 18. Oktober - 02. Dezember

### EHESCHLIESSUNGEN

26. November RIEGLER Susanne u. Ing. Christian, Bad Erlach

### JUBILARE

#### Zum 80. Geburtstag

15. November GORICAN Katharina

### GEBURTEN

13. Oktober IMNITZER Fabian

05. November MACHEINER Hannah

18. November RETTNER Lucas Johann

### STERBEFÄLLE

28. Oktober SCHNEIDHOFER Eugenie,  
Willendorf

10. November ZEITLER Emma,  
Willendorf

16. November GERHARTL Helga,  
Willendorf

### HEIRATEN IN GRÜNBACH AM SCHNEEBERG

Unser Gemeindeamt ist Sitz des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes Grünbach am Schneeberg. Zu den verbandsangehörigen Gemeinden zählen neben Grünbach am Schneeberg noch die Gemeinden Schrattenbach, Höflein an der Hohen Wand und Willendorf.

Für Ihre Hochzeit steht unser Trauungssaal mit Sitzplätzen für ca. 30 Personen zur Verfügung und bildet den feierlichen Rahmen für die Zeremonie. Es werden aber auch Trauungen außerhalb des Standesamtes durchgeführt. Hierfür ist die Absprache mit dem Standesbeamten erforderlich und der gewünschte Trauungsort muss dem Anlass entsprechen und innerhalb des Verbandsgebietes liegen.

Gerne helfen wir Ihnen, den für Sie geeigneten Trauungsort zu finden. Je nach Anzahl der Hochzeitsgäste steht eine Reihe von schönen Plätzen zur Auswahl, wie z.B. die Barbarahalle, die Kulturwerkstätte, ein Gastronomiebetrieb oder aber auch der private Garten... Wir weisen darauf hin, dass für Sondertrauungen außerhalb des Standesamtes zusätzliche Kommissionsgebühren und ev. Saalmiete anfallen.

In Österreich gilt das Recht auf freie Wahl des Trauungsortes, d.h. Sie können sich aussuchen, bei welchem Standesamt Sie die Ehe schließen wollen. Vor der Eheschließung muss die Ermittlung

der Ehefähigkeit durchgeführt werden. Dies kann frühestens 6 Monate vor der Hochzeit geschehen. Für die Anmeldung zur Hochzeit sollten Sie sich ca. 1 Stunde Zeit nehmen und die erforderlichen Dokumente mitbringen. Ungeachtet dessen, können Sie natürlich schon vorher Ihren Wunschtermin für die Trauung reservieren!

**Auskünfte: Standesamt Grünbach am Schneeberg, Edith Stückler 02637/2200-11 oder Sandra Poleczek 02637/2200-17**



**BAUEN +  
WOHNEN**



**IN NIEDERÖSTERREICH**

**Heizkessel  
tauschen  
und Bares  
kassieren!**

# Jetzt doppelt sparen - der Umwelt zuliebe.

**Erhalten Sie jetzt bis zu 4.000 Euro Zuschuss des Landes und sparen Sie dadurch wertvolle Energie.**

Für Ihren Heizkesseltausch auf erneuerbare Energie und die Dämmung der obersten Geschoßdecke können Sie 20 % Ihrer Kosten vom Land Niederösterreich zurückerhalten.



NÖ Wohnbau-Hotline **02742/22133**  
(Mo - Do von 8 - 16 Uhr, Fr von 8 - 14 Uhr)  
Jetzt reinklicken und mehr Energie für Ihr  
Zuhause rausholen: **[www.noegv.at](http://www.noegv.at)**